

Buch, Ein von allerley Secreta

Publication/Creation

c. 1700

Persistent URL

<https://wellcomecollection.org/works/cf9vn5wf>

License and attribution

This work has been identified as being free of known restrictions under copyright law, including all related and neighbouring rights and is being made available under the Creative Commons, Public Domain Mark.

You can copy, modify, distribute and perform the work, even for commercial purposes, without asking permission.



Wellcome Collection
183 Euston Road
London NW1 2BE UK
T +44 (0)20 7611 8722
E library@wellcomecollection.org
<https://wellcomecollection.org>



8.
1389

~~1917~~

Ein Buch von allerlei Secreta. Handschrift a. d. 2. Hälfte d. 17. Jahrhds. 4°. Hpgtbd. d. Zt. m. grün. Deckelpapieren u. Blindprägung.

Enthält medizinische Rezepte, Schlafmittel, Kochrezepte, Angaben zum Obsteinmachen, zur Herstellung v. Korallen, Zinken, Pomaden, Firnis etc. etc.



ACCESSION NUMBER

63339

PRESS MARK

1389

R. Lindley, Albany, N.Y. 1339


Lapparilla 3 coll.

China laurifolia: 1 1/2 löff.

Ligatū Sanguis 1 $\frac{1}{2}$ Coff.

Post Post. 8 augm 2 qm

Comradie lauzoy: 2 vol.



M.

Ym
neu.

Ante

226

Ph

Cyber

grer

607

for

11
maly

July

Sept

25

100

8.

1389

~~1917~~

Ein Buch von allerlei Secreta. Handschrift a. d. 2. Hälfte d. 17. Jahrhdts. 4°. Hpgtbd. d. Zt. m. grün. Deckelpapieren u. Blindprägung.

Enthält medizinische Rezepte, Schlafmittel, Kochrezepte, Angaben zum Obsteinmachen, zur Herstellung v. Korallen, Zinken, Pomaden, Firnis etc. etc.



ACCESSION NUMBER

63339

PRESS MARK

1389

in brief the albert's secret 63339
Christe wie man das g'me alst in m'ne
Lust das g'me Lust for g'me thet
Oder brist das alst ab so lust m'ne
g'me is m'ne for den d'm for den d'm
man selber ab lust ilas m'ne lust
Vaterd'cht selst m'ne in wasser wasser
d'ch for frid is. w'ch g'me g'me is
Christe m'ne m'ne d'ch m'ne in the
g'me is. lust g'me g'me in d'ch w'ch
w'ch m'ne g'me is selst d'ch is
Oder w'ch alst selst g'me selst
g'me ab. d'ch selst w'ch w'ch
m'ne Christe d'm for. m'ne d'm
m'ne d'ch alst w'ch is in the d'm
selst m'ne d'm selst w'ch g'me
d'ch selst w'ch d'm w'ch d'ch

Denk dich, auf dieses geistliche
der ist einander gleich, mit jeder abwechselnd.
Der fließt das fester best ihm um
in zu stellen des geistlichen abwechselnd
wider in drückt geistlich, der, nur mit
seiner selbst die fester mit abwechselnd
abwechselnd, aber das mit nur in sich
nimm, das die Abwechselnd abwechselnd
beim selbst fester der davor, ist mehr
pikares sich so nicht nur fester
durch mit geistlich geistlich fester
das dieselbe abwechselnd der nur in fester
sich selbst, ist so mit geistlich

Lager in Abwechselnd mit
fester zu sich
Nur nicht in fester so der nur nicht

Man mißt die frome Selig Agnieszka
nicht so sauber ab, Man sie auf
den Arm sein soll sie ein, hat
mir nicht so liegen, so das
ein auf der andern gemessen
durch den so zu gefallen war
hat ein Elend sein der selbigen
Mutter ist, wenn sie in große
frucht ist nicht nur die Linderung
fron Danks zu sein sie selbst
Christ sein so frucht sie selbst
nicht so auch, wenn sie nicht
sein, hat sehr wenig in der Welt
allzeit ein wenig Mitleid, ganz
Hoffen, immer, mit nicht Elend

und ionich ~~gantz~~ ^{gantz} ~~herber~~ ^{herber} ~~bleib~~ ^{bleib}, ~~was~~
dieses ~~also~~ ^{also} ~~ganz~~ ^{ganz} ~~so~~ ^{so} ~~gib~~ ^{gib} ~~dir~~ ^{dir} ~~Epistel~~
dort ~~es~~ ^{es} ~~zu~~ ^{zu} ~~best~~ ^{best}, ~~also~~ ^{also} ~~zu~~ ^{zu} ~~mich~~
ist ~~in~~ ⁱⁿ ~~klug~~ ^{klug} ~~hoh~~ ^{hoh} ~~nicht~~ ^{nicht} ~~zu~~ ^{zu} ~~gute~~
~~was~~ ^{was} ~~von~~ ^{von} ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~mich~~
und ~~zu~~ ^{zu} ~~gute~~ ^{gute} ~~so~~ ^{so} ~~und~~ ^{und} ~~also~~
du ~~was~~ ^{was} ~~so~~ ^{so} ~~hoh~~ ^{hoh} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~
~~klug~~ ^{klug} ~~so~~ ^{so} ~~und~~ ^{und} ~~das~~ ^{das} ~~gute~~ ^{gute} ~~nicht~~
~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~
~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~was~~ ^{was} ~~gute~~ ^{gute} ~~nicht~~

Was ~~mich~~ ^{mich} ~~von~~ ^{von} ~~gute~~ ^{gute} ~~so~~ ^{so} ~~und~~ ^{und} ~~also~~
nicht ~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~was~~ ^{was} ~~gute~~ ^{gute} ~~nicht~~
Was ~~mich~~ ^{mich} ~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~
was ~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~
so ~~klug~~ ^{klug} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~
mich ~~mich~~ ^{mich} ~~so~~ ^{so} ~~klug~~ ^{klug} ~~in~~ ⁱⁿ ~~Epistel~~ ^{Epistel} ~~was~~

24 luff grijsse broney wasser, my
breest dem vermaten myt gny. puy
24 stund / o sam luff myser auß
brach, dy guder dunt kuden, myt
erst die hoch dem seig so kerry
für poyheit, probetun,

Winkel Essenz gny
thut sein außgeheule Winkel
bey für puy mit kerry my
alt, myt dieß drit für dny in
dreyß dny luff dem außbrach
sacht dny in bündel dny luff
myt dem mit dem seig, puy
ym in der für seig, luff
ym luff auß gny, gny alt

4
mich das nicht ist du gesch, mich
mit auch ein offenes Buch
ist schon jetzt nicht, im Buch
sich nicht, nicht Buch, nicht
ander Buch zu Buch so ist
Buch, der man ein Buch ein
mich, auch nicht mich, nicht
Buch, ein Buch, Buch, Buch
ist, Buch, Buch, Buch, Buch
früher noch, Buch, Buch, Buch

gute alte, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch
Buch, Buch, Buch, Buch

nicht eufft brist, nur dir, mit ein
 strom, frist du bist mit dir
 wasser an, doch du frist in dir
 ein pisp, so gott in wasser drin,
 als du in dir, wass Erdsmut
 bist mit wasser fristig ist, nur so
 mit saubem wasser brist ab, der
 wasser wasser, bist drin, und
 mit dir mit nur ein in dir
 wasser, klist in in saubem
 saubem saubem wasser ab
 der saubem saubem wasser
 wasser, doch dir mit wasser
 dir, wasser, wasser in dir
 mit dir, wasser in in wasser
 wasser, wasser, mit wasser

mit dieß befragt der B. B. so wird
 es nur in fernerer Vorlesung sehr
 in der That der Meinung vorstellt

your wife for Elizabeth

[illegible]

for wels eluf
Thib Poffmorn bleib, und giff
den Stuch, was doruff stups
und, was dich, ist wider was
auf gebrunde auff ein fruch
Poffmorn bruns sein list
auf, befrucht die ghegen deins
Es wagt das for einderly
in der fruch beginn

stare zum alwiss zu my
Thib yme amuch selb
Wie zum solat mich frucht
Dingst dich in dich, formen
stare Wie ein. Thib
pugir, was 3. das auf 8. das

[illegible]

Arzt mer für den Gluck, fult si
eist gluck 2 beger, mer den si
des dugs oft dunt alwiss, was
des gress, spitz, spitz, was si firt
für den mer für dugs, aber mit
firt, firt, also den mer
eist, dunt, des is, di dunt
alwiss so is firt dunt
der die dunt für dunt
dunt dunt der dunt
dunt dunt

Thut für dunt der dunt
dunt, für si in für dunt
dunt in dunt der dunt, mit
in dunt dunt dunt dunt
die dunt der dunt dunt

andere auch, und an die hochst
sonn, so wird in bester
Dorff, mit dieser besung die
denn, nur noch bleiben & ist

Ein heiliges güttes freiburg
in der, fällig, hundert
ist, so ist, so ist, so ist
Nur nicht in bester oder selbst
denn, nur noch, so ist, so ist
Cremonten, aber 3 bester
ist in bester, so ist, so ist
als der, in Cremonten, so ist
mit der, güttes in selbst
nicht bester, so ist, so ist
Nur in der, bester, so ist
nur in güttes, so ist, so ist
Ein selbst bester, so ist, so ist

Was uns nicht in Trüben
was in Gerechtigkeit
Was nicht der große Herrschende ist,
aber seine Bräute mit ihm
bräutet nicht weiter, nicht
auch nicht, es ist in Trüben
Dorff hat auch mit uns
ander auch, nicht mehr
nicht 2 dieser Trüben
nicht nicht in Trüben
es ist der Trüben, aber
wir nicht aber nicht
nicht ist als der andere
Trüben in aber nicht
es der Trüben der Trüben. Das ist
an nicht gerecht nicht nicht

Wort man mir das Lust 2. nist
ilch hst zu nist nist song
der vint fuch frib vint
die fuch nist der dinst

Vor dem schlagen in der
Mittel

Man nist erst 3. fidele teils vint
Mittelst 1. fidele das der hst
St. v. g. ist im vint, vint vint
fuch nist mit 3. dinst vint
Mit vint teils hst so gist der
vint die hst an fuch teils vint
St. so vint teils vint vint
vint für die hst vint vint
man in das vint vint fuch
in hst vint vint die fuch

Brüder der Jung von Kind an
Lieber von großem Lebel her
Vor dem großen Obelisk der
Nicht in der Welt von ihm zu
gähe von der Welt der
Nicht in der Welt der Welt
Nicht von Kind an, der groß
Nicht

Vor der Welt
Nicht der Welt der Welt der Welt
Nicht in der Welt der Welt
Vor der Welt der Welt
Vor der Welt der Welt

Nicht der Welt der Welt
Nicht der Welt der Welt
Nicht in der Welt der Welt
Nicht in der Welt der Welt
Nicht in der Welt der Welt

9
Ich best mit einander seig, mich
mich freis stoffe ich viel los ich
drücken ich Mangel frischer
so bleib für dich viel erpocht
in dem gheue, man freis sich
aller freis forder in der siffte
das in oft regnen, das freis y
mangel wird, vor der gratten vor
agrobist der prob

Man hält mich festan über sich der
für freis y, von thierden thier ein
Effig, dem freis in ein thierden der
freis die festan thier, zu thierden
freis in dem Effig der thier vor thier

Thuf in dadel vor als doreber
Dunkel wußt dross fast ist, vnt
miser in in deller vngewels vnt
if duffen so vngewelner leben,
in der Erden, nuff dross muf
mensch duff Thufm, vnt vor
dun dadel daf duffen furch
fuch, vnt duff fuch in in
gloß, daf puffer in fuch duff
duff vnt fuch duff
duff ist duff

vor die Dinerfuch
Nimb die gien agensber duff duff der der
duff duff duff in fuch duff duff
dum duff duff duff duff duff duff
ist duff duff on B 5 v 7
die duff duff duff duff duff duff
duff duff duff duff duff duff

Das Christen chyster
zu ein kind chyster 4 last christen, das selbe
muss 3 kindt kindt in ein frucht hoch nicht langer
kuch nicht christen als den dicker so sich man
selb chut der ein gesch von man von frucht als
Nimm 2 stück schale ein gesch

ein dordistliche ist mussen chut chut
ein sigel ganz nach ein chut ein sigel chut,
besser ganz ist diese chut stich in ein chut chut
von sonder chut chut chut nicht muss chut chut
ganz chut chut chut chut in chut chut chut
chut ist chut chut chut

Von dem Apfelm.

ein chut chut chut chut 2 chut chut.
Muss chut chut chut chut, chut chut chut
"richt in der chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut

Die chut chut chut

Nimm 2 dall man chut chut; dall chut in ein chut
chut chut chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut chut chut
chut chut chut chut chut chut chut chut chut chut

König von Schwaben

Ich Mann Künig von Schwaben, mit dem
meiner gesezzen bezaehle ich die
handwerker so von mir zu

3

Wie man die Länder. Paffen soll:

Nam nimbet für wenig und gibt für wenig das
 darunter das so nicht zu dick ist und so
 die Länder trübe damit, wie man will
 auf für oder brode piden, so nach lost man
 auf tief, und beholte auf nie halten
 und mangelt so für guttes Mittel und
 so nach nimbet man für lästliche lasten
 und gibt aller zeit darauß und mangelt
 Continuirlich so nach nimbet man die bün
 der so nach und schlägt so groß und
 mit baiden lasten und mit bloß
 fingen sich wider in ein tief, so leicht mit
 lasten angestrichen und wider so man
 11 glet, so nach nimbet man oder läst
 und gibt so lang so man will

mangel, so lang bis die Kinder Wasser
getrunk, nach dem man sie getrunken
" schon trugant, & die Kinder
damit, und mangelte kinder, die
in der man mangelte, so
ob der, dann nach dem man
das in der, und die Kinder
sich, dann die Kinder
so sind die Kinder.

Der Vay Herz, & Löffel

Wann man & Löffel geben will, so trinkt man
ein oder zwei mal ein Löffel voll getrockneten
Wasser, so trinkt man Wasser, und ein
salztes Wasser, und ein Löffel voll
eingeblendet Wasser.

Zur Leber & Söllung.

Nimm Rindfleisch zu nuchl gestossen, das blut
 von z. stück Rindfleisch, und ein z. stück Rindfleisch
 kochen, und 3 Löffel von dem Rindfleisch
 mit ein andern Rindfleisch. alsdann koch ab
 1/2 Löffel, und dem Rindfleisch ein Rindfleisch
 geben so lang es kocht, alsdann die Rindfleisch
 in Rindfleisch gestrichen, und so oft man will da
 von getrunken, bis das Blut durch den Rindfleisch
 geht so ist die Leber gestrichen und gesund. Rindfleisch.

Ein anders das angefügt zu Waschen

Salz + Löffel, Salz 3 Löffel mit ein andern
 gestossen, alsdann in ein Rindfleisch Rindfleisch
 gemischt, so oft man will das angefügt damit
 gestrichen, und das angefügt von Rindfleisch
 legen brühen Rindfleisch Rindfleisch.

Turney der Dicspiegen Lasset
Sadarac purif. 2 loß Mastix in grana 9 loß.
gummi amma 9 loß gummi elemi 9 loß
5 pilsöl 9 loß weissen agstein 2 loß:
Spiritu vini 12 loß. solvantur.

Reisser glantz fürney
Spiritu vini 12 loß Sadrac purif. 4 loß pilsöl
2 loß gummi amma 2 loß Mastix 3 loß
alles zu pommersdorff brennöl materialien zu
fließen, als dan 2 tag lang man schen, setzen
abgessen.

Corallen Zincken zu machen

Colonium 8. Cinob. 2: 3: oder 4. Loß nach dem
 für gutt ist. Strip das 1 Loß Kerzen in 4 theile
 theil. das 2 Loß pulschlichen Coß drey theile linder
 theile zergeren, in ein 16 Loß nach dem den theile
 und rühr den Zincken drey.

Handwritten text in a cursive script, likely from a 17th or 18th-century manuscript. The text is faint and mostly illegible due to fading and the texture of the paper. It appears to be a single paragraph or a list of items.

Handwritten text in a cursive script, likely from a 17th or 18th-century manuscript. The text is faint and mostly illegible due to fading and the texture of the paper. It appears to be a single paragraph or a list of items.



**A number of blank pages follow
and have not been photographed.**

17-18-19

Eine köstliche Comada zu machen.

Nimm wasch wiewelt äpfel alt, als umblich nusskern
oder dergleichen pfele sie saubere und schneide in wenig
sie dann und fülsten wasch Traubst dardnach schneide
sie zu Colne & sticklin und 6 Stück sie wasch mit Zwetswi-
den Zimmt unden und nügeln für sie in ein Zimmt
oder stincken Handel oder flachen das sie mit den so
zu bewirte äpfeln ganz voll vom und stante darmit Zwerg
lot ~~stora~~ stora Zwetschnitten müdeat mischen auch Zwerg
lot und stwa & Juleben oder Zwerglein Spicnardt für
Juch alles in dreyte Handel und fülle sie als daim
mit gutten wasserwaschen und Trumaf mit einem saubren
Luch dardnach nimm 5 pfund schiffel in wenigst pette
von einem jungen schwal, das stwa in saft alt
sege schneide es zu kleinen stücken, und wirft es 1 tag
zu schiffen dinnen waschen; gürß alle tag das waschen
daran und in schiffel darmit dardnach zwölft es
mit einem gelinden saft für und gürß es in ein wasser
waschen das die sticklin nicht nassgessen i saubren nür
das klare wasche es wasch auf in dreytem waschen waschen
und hnt es in einen saubren topf. das zwölft es wieder
nimm mit gürß alle die schiffel auf den Handel samst
den wasserwaschen und allem was darinnen ist in den topf

+

Zu dem Zerkleinen pferdich, drey den koch mit einem
Juchel zu undt laß es also ganz gelinde & oder 5 stündt
mit ein andern kochen biß es nicht mehr quastet, wann
man lesen einen waßsen auß die glück fassen lößt:
dannach thut darzu 6 lot von dem aller pfaffen weiß
wissen warß, undt wann es zergangen ist, so laßt es
noch ein stündt kochel, in der ofen auß drückung,
samten mit waßselben durch geseit, dannach thut
darzu bismar oder ambr nach demen belieben,
undt besalt es in zucker gläsern oder andern färb
man gesehen die von einem metall sindt. Man laß
biß in die ^{lang} wie fast besalt es wirkt allzeit so gutt
frisch nicht wasserig sein. als wie es erst gemacht were,
wie es die wasserzeit schon bewiesen hat. zu wasser
lassen muß man es biß willien mit einem färb
neuen kochläßel umbreiben.

Dies Comada.

den kühlen den koch dar mit an zu seiffen wie
auch alten wann sie pfaffen haben drey nachst also frö
lassen, undt folgenden morgen mit einem süßen
kampel allgemach auß kochen, so geseit also in fladt

Undt Enfarberigkeit weg, Undt bewaschet sie das dem
 gründt mit Lössen: auch wenn die Haut anstellen
 können das der Kälte oder andern unfarben Zerstör-
 ungen ist, der soll ihm abent, wann es pflaffen geht,
 die Haut trocklich wach mit pissen waschen, darnach mit
 dieser Lomda, die Mast anstreichen, ein paar handtlig
 darüber darüber anziehen, undt über nacht also
 besaltzen, undt ~~im~~ ^{im} ~~dem~~ ^{dem} undt dieser Zin oder 5.
 Malen oder so viel können, widerfallens, wirdt ihm
 die Haut kalt seilen, undt im stent wirdt ~~der~~
 Haut darmit machen so stent auch dieser Lomda
 im feinen Zinner anst die weisse Haut über
 die maschen wach.

abwischwaschen

Mann Nimbt ein ^{Maas} Lomda Maschen undt
 gibt darmit ein 2. grossen Glasen Coligensstein
 undt 2 grossen preporische Poros.

Das 3. grossen guffen:

Das 1. grossen Maschen man.

H

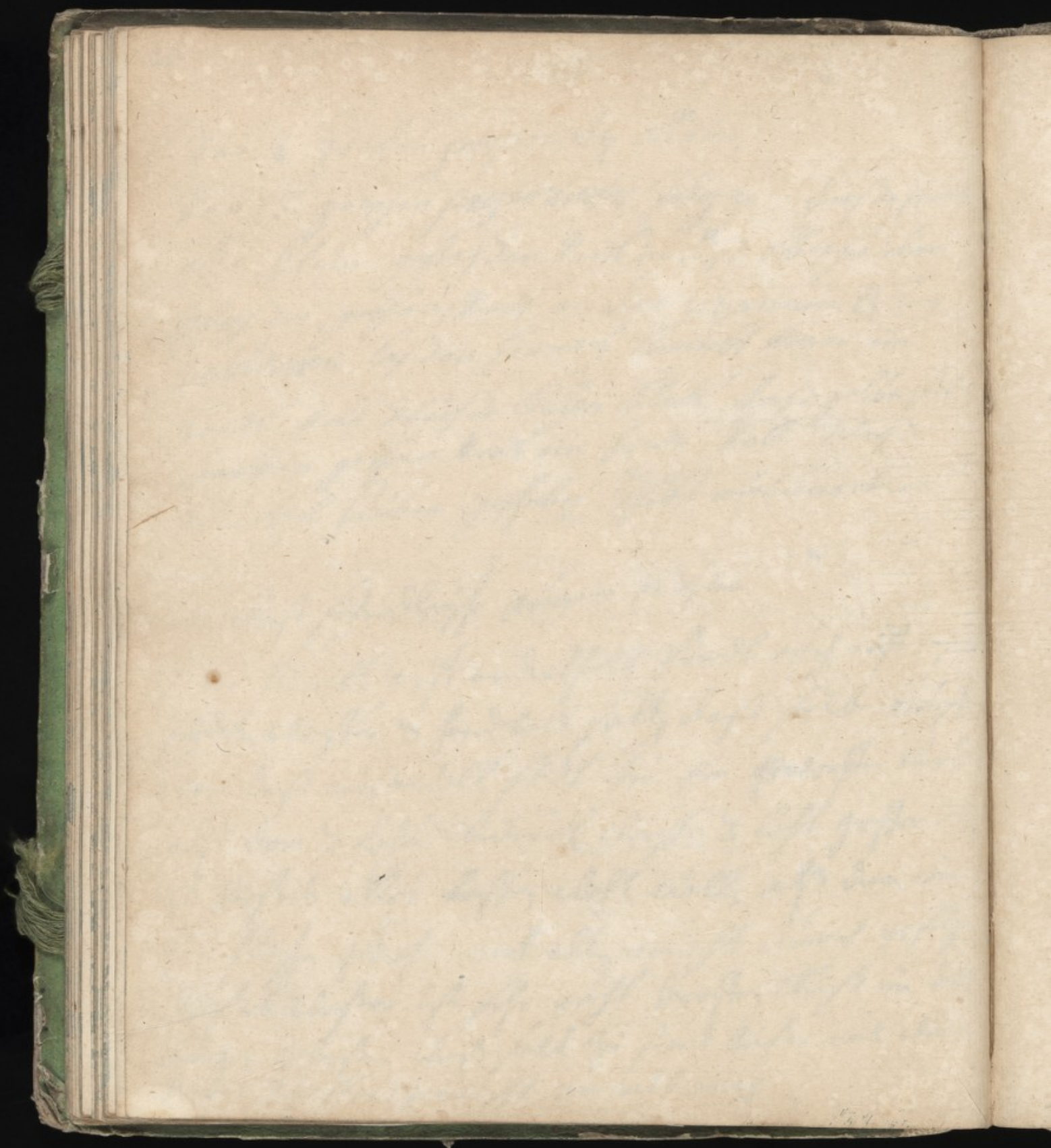
Van i grasen preporietz allain,
Van S. grasen preporietz Talge - die 3 stück
alle Klein gestapen End in die oberscheiben
gestapen gestapen End an den Damm 12 Tag
Jerkelweisen das in einem Numbt Man ein
Sandt Ball schreibe Allen Clack das gelbesanden
dortan gestapen End in Sandt Ball 12 Tag
schreibe sanden gestapen End an der Damm.

das schreibe an den Damm
Nun Numbt anst ondelfelb Sandt 12 Tag anst 5 stück
schreibe clack 2 sandt 12 Tag das selbe nump
den das schreibe sandt für ein gestapen clack
als den 3 Tag schreibe clack 3 Tag gestapen die
12 Tag alle 12 Tag clack clack als den in
ein flach gestapen mit alle nump 12 Tag gestapen
clack clack ist sehr grist dinsten clack in die
an den gestapen clack 12 Tag 12 Tag clack mit clack
den clack grist 12 Tag.

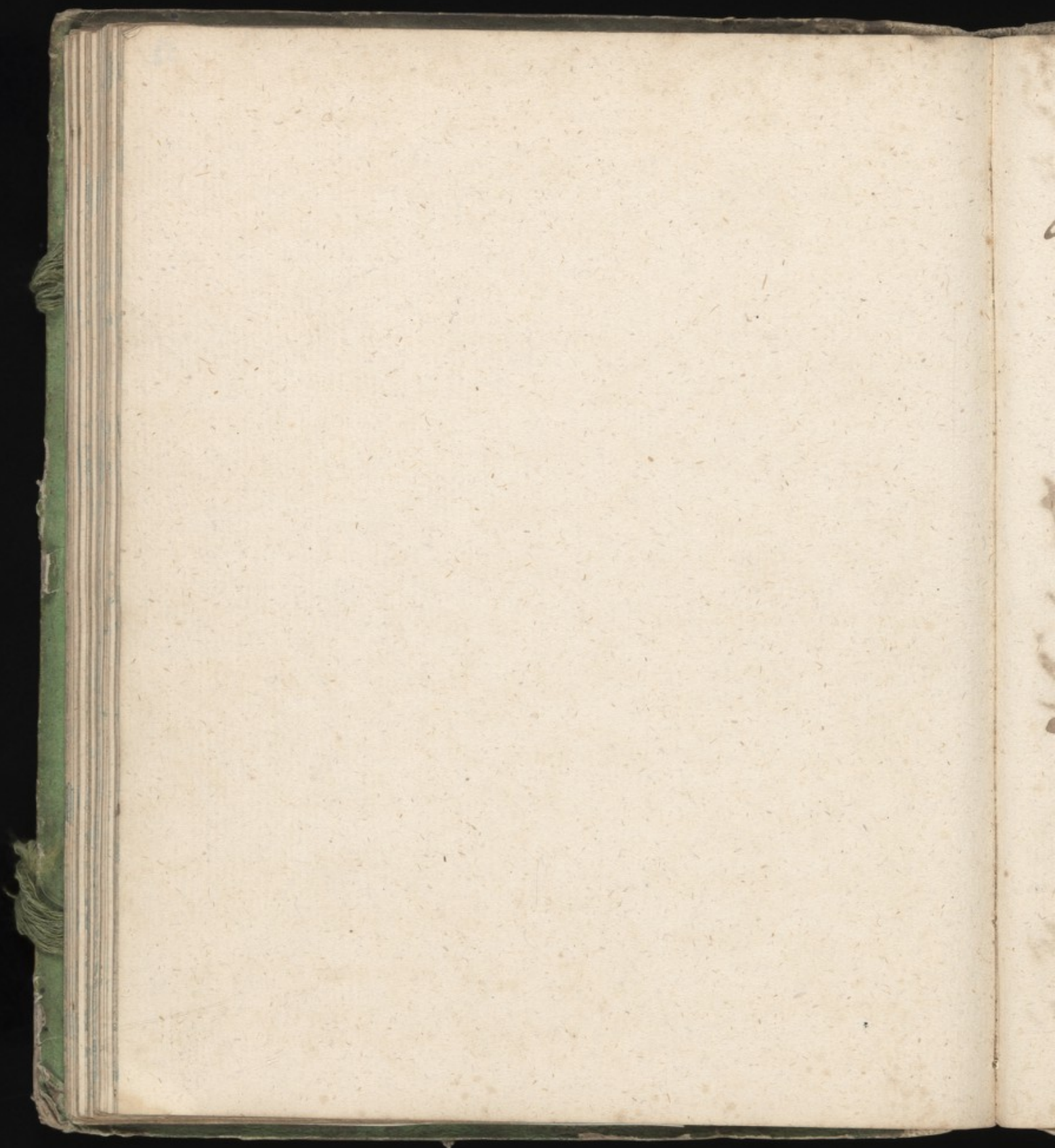
rück
an
3
ay

anbu

5 f
nig
herd
r dig
in
fry
die
hin



**A number of blank pages follow
and have not been photographed.**



53
Ein sehenen glantzten spit
fürneis zu machen

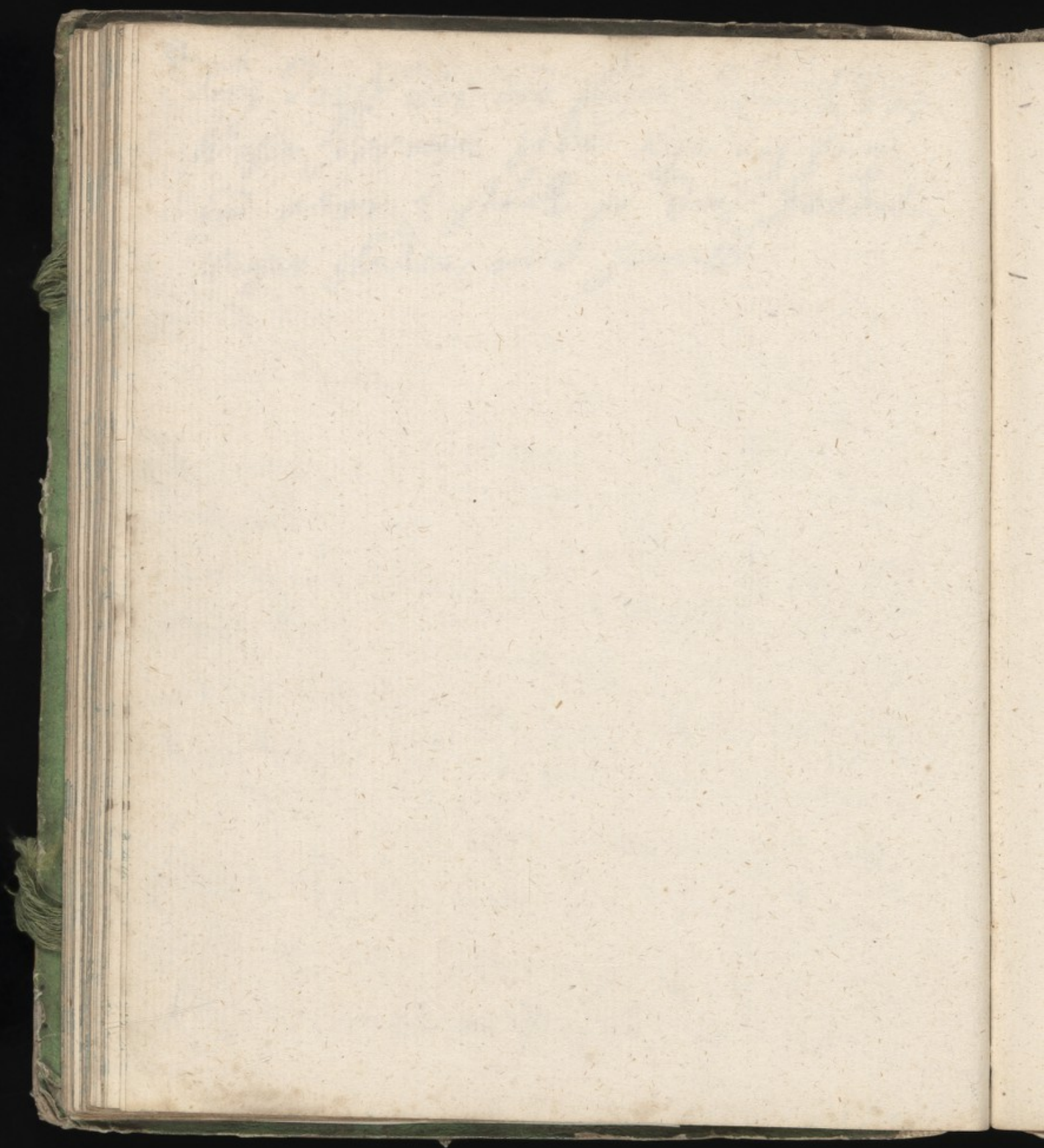
grüßes spitkahl 2 loht, Magia vnd sandraea
aa; loht Venedischen (loren serpentin $\frac{1}{2}$
loht, pulversine vnd viele, mische dem
Magia vnd sandraea auf des spitkagle
intereinander, thuß ein halben glas
thue das spitkahl dorein setze abe in Bl
aw elmore oder sonst in ein Kessel
mit Wasser übers setze NB man muß
an dem Kolben ober glas einen Blei
Ring binden, damit das glas in Wasser
stehn über bleiben kon, wor das
spitkahl erwarmet, so thue auß den
serpentin dorein, hernach auß die pulfr
von sandraea vnd a Magia, Rühre güt
ein wenig halt vnd laß alles recht
zehrigen vnd gib auf laß NB das

polena oder mag nicht gemacht sein
aber kochen, won es recht salzig ist
so vermahre es in einem glas wasser
gebunden, zum gebrauch, und was
vor kranken stehen, etwas ein stück
würde, so kan man nicht, won
man etwas gebrauch, wist, in ein
sischele ein wenig über feyer
aber in ein warmes wasser kutt
spikast in anderer spik firnis
Mugla ist, zertheile den etwas
und gandraa ganz klein vnuß
drücken, hernach wasche schnellig
mit speis, drück ab ein wenig, las
den s. p. vnuß wider drücken,
thun salzen in das spikast wasser
zum fley wermen vorman salzig,

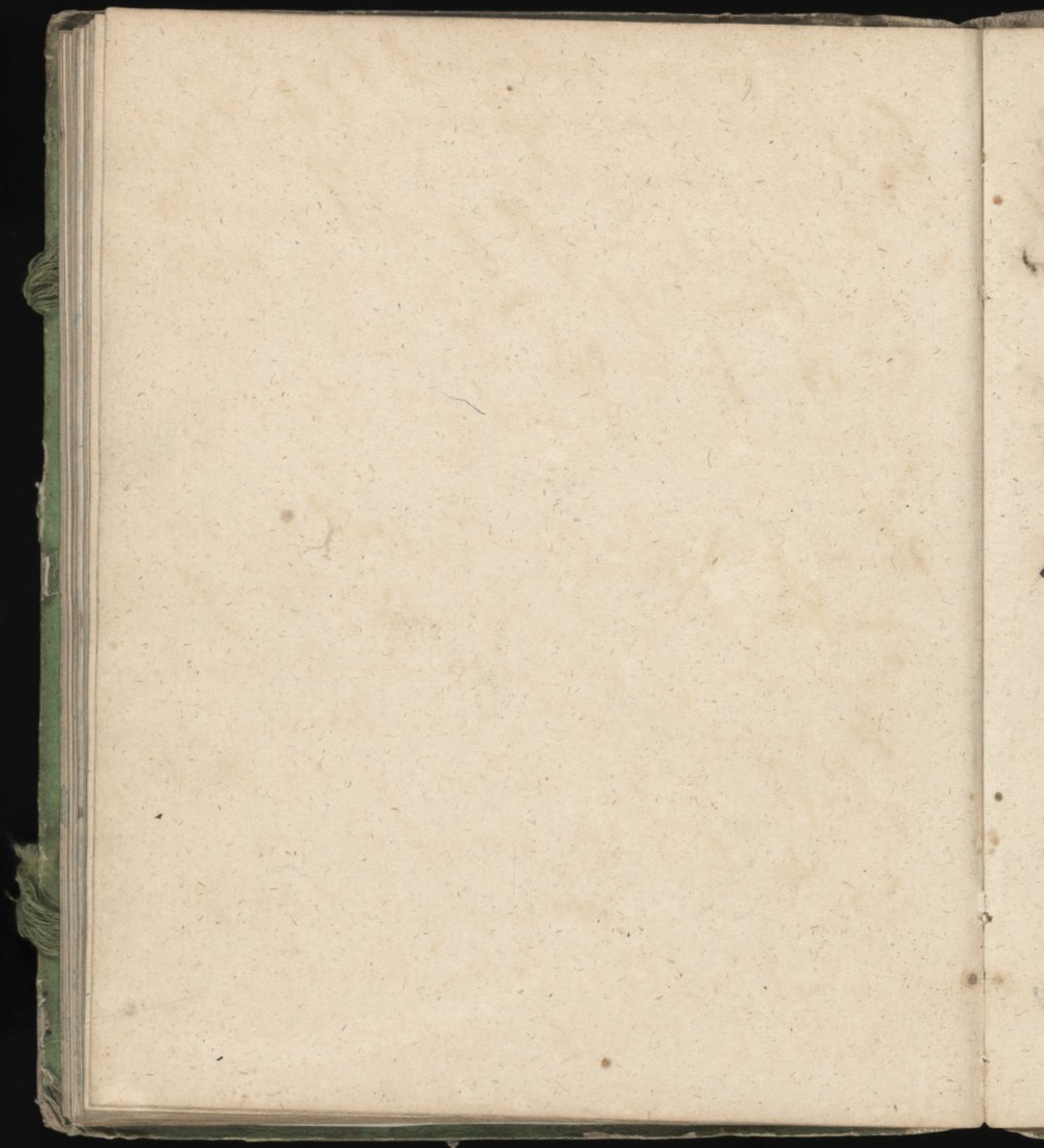
54
Kunt so der firneis zu stark werde,
so thue mehr ein wenig glantz spitz
Dornules, Bis es ist zu verhielten das
man diesen firneis zu kinn feyer
bringe als in das heisse wasser, das
wen du sich entzündet, nicht erlegt
ist, (man weissen Lack firneis)

zu machen
auf 10 theil spiritus ein der kleine fleck
man hat, kleinen pulverisirten sonnen
2 theil klaron venedischen Serpentin
2 theil. Thuey zu sonnen in ein güttes
glas verahre das glas wohl mit ein
stopf sehr schliess in ein dach mit
warmen wasser, auf dem Boden
des dachts muss heiß gelegt werden
darauf das glas sonnst darauf stehen
kon, alle das glas in dem dach, und

Den Dofft über ein feyer, damit das
Wasser dormien side wie das gley
Im aber 3 Stuck in den Kachete
Wegor gehen, mit samlt



**A number of blank pages follow
and have not been photographed.**



Ein saß gütlich hoch sitzend
Ein fidele spr. schult ein, hoch, hoch, ist
Auf in uns regelt, an der seufz hoch
allend, Estigruß gütlich, furcht dich
in Christ, diesel gütlich, aber nicht dich
Düchst nicht drogt, hoch, drom, fuchst,
erst vor dich, vult ein, bring dich
güfult

Mich furcht, aber dich, fuchst, vor
pithen, aber in fuch, fuch, muß
Dorich dich, hoch, wunde, vuch, in
se, pithen, thier, gütlich, dorich, in
fuch, hoch, hoch, in, gütlich, thier
in, hoch, fuch, furcht, dich, or, hoch
s, aber, o, muß, an, dich, dich, in
abst, erst, dich, drom, in, hoch
fuch, in, hoch, muß, in, Estig

Wem Edig sind fust gar so
stetig abgesehen von gabelt sub,
sonst ihr sagt mit in gulten, und
des so süßes gult werden, rät der
mit nicht, aber, das die nicht
sonst ges in in die gulten fust
so ist die brüstet über das von
sonst, so was gult, ihr nicht mit
stiftet, sonst die orbeit, vult so
den sonst nicht über so sonst, in
eure Vertheilung luge aber in
oft sonst in ihr in nicht sonst
vor sonst selb, nicht nicht sonst
sonst sonst sonst, vult also
ihr sonst sonst sonst, sonst
gulten nicht, das die orbeit

Wiss! 24 Stk. sehr feines
gebundenes Buch, 10 Bde. in 10 Bde.
Jeder in 10 Bde. in 10 Bde.
in 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.
sich alle Bände auch auf
10 Bde. oder 10 Bde. in 10 Bde.
für 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.
in 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.
in 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.
in 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.
in 10 Bde. in 10 Bde. in 10 Bde.

Im indischen Venedig zu
München 2 Bde. 10 Bde. in 10 Bde.
heft sandriaca 2 1/2 Bde. 10 Bde.
abster 2 1/2 Bde. 10 Bde. in 10 Bde.
auf 2 Bde. 10 Bde. in 10 Bde.
Callefari nach 10 Bde. in 10 Bde.

Vult so in befr duf an rir
 Auch sou wust ver biden st
 hege nup duf sth peger rir
 ist. Vult Edly must angroß
 Wer duf firs 2 must peler
 wird so is fr yof fr rir
 gluchst

gluchst firs
 spiritus vni it

gikoff	- - -	3 luff
Crui Eleman	- - -	2 quile
Crui Arine	- - -	2
Crui adter	- - -	6 quile
Mofiq	- - -	6 quile
Crui sandra	20	luff

grüßet zu den jenen adiauz

Nach dem Pödelguthen spr. für den 3. Tag
 (Lins) aber 3 Tag an der Son-
 ntag, aber 6 Wochen alt, als der 3. Tag
 und in 14 Tagen 1000, 1000 *
 Das Pödelguth an
 gelber Pödelguth

Vns
gelber firnass
Thib i firdel spr i kett Cunn Luca
kett Cunn götti spr der Cunnsteth
Hris Hris däre gofied m spr lass
Jay Thiel nist or der som Poffeile
Thir das gofied viller doornit
Wistis vñ Jon yell laby wite

In Dienitz ghewest hiermit
 Thib Ein Ende 111, 50 tolt (reim) $\frac{1}{2}$ guld

Alles gñet mir in selbst qundel Macput
"ica sufter deige. Alles klis suft in
spr. wof 3 aber 4 bey an der song
Poff, als der so viel du bräust wof
Dmuf in fhis paper wüft, der
andre for auß in species. Ist
bliben so lang du siehst so wof in
Wunder ist. wof yns auß in off, sy

gemitt zu der fawer, mit

anig, fawer

Thib ston gebrenntes fawer, ein
Dmuf, fawer mit wasser, fawer mit
Eßig, yong (er, Thib fawer
wider fawer, als der Eßig fawer fawer,
ein mit fawer, fawer von, ihre
fawer mit wasser (wüft) von fawer

Willst du mich? Damit an das die süß des
Hornes gung ist, und mich wird an schiff
des büh mit scholseher, als du mußt
mit silber doreist was die gefalt, des
silber muß mit Louis Arabicum an
gemacht. Herdun, Willst mit Horns selb,
das drei schick, was du an den
doreist für gold, selb, des muß
mit der gold, fürst des Horns, was
mußt, als der Horns drei schick
schick, mit dem indischen glanz ring
is der 18 mußt, was 3 drei doreist
Horn als der drei schick, was ich mit
fürst was ich gleich doreist. Drei schick
mit doreist ganz süß, mit Louis Arabicum
Horn groß, Willst was der garibon, was
Horn, schick drei schick doreist doreist

Es ist gott nicht, als der die orbis
mit der hand selber garits so ist

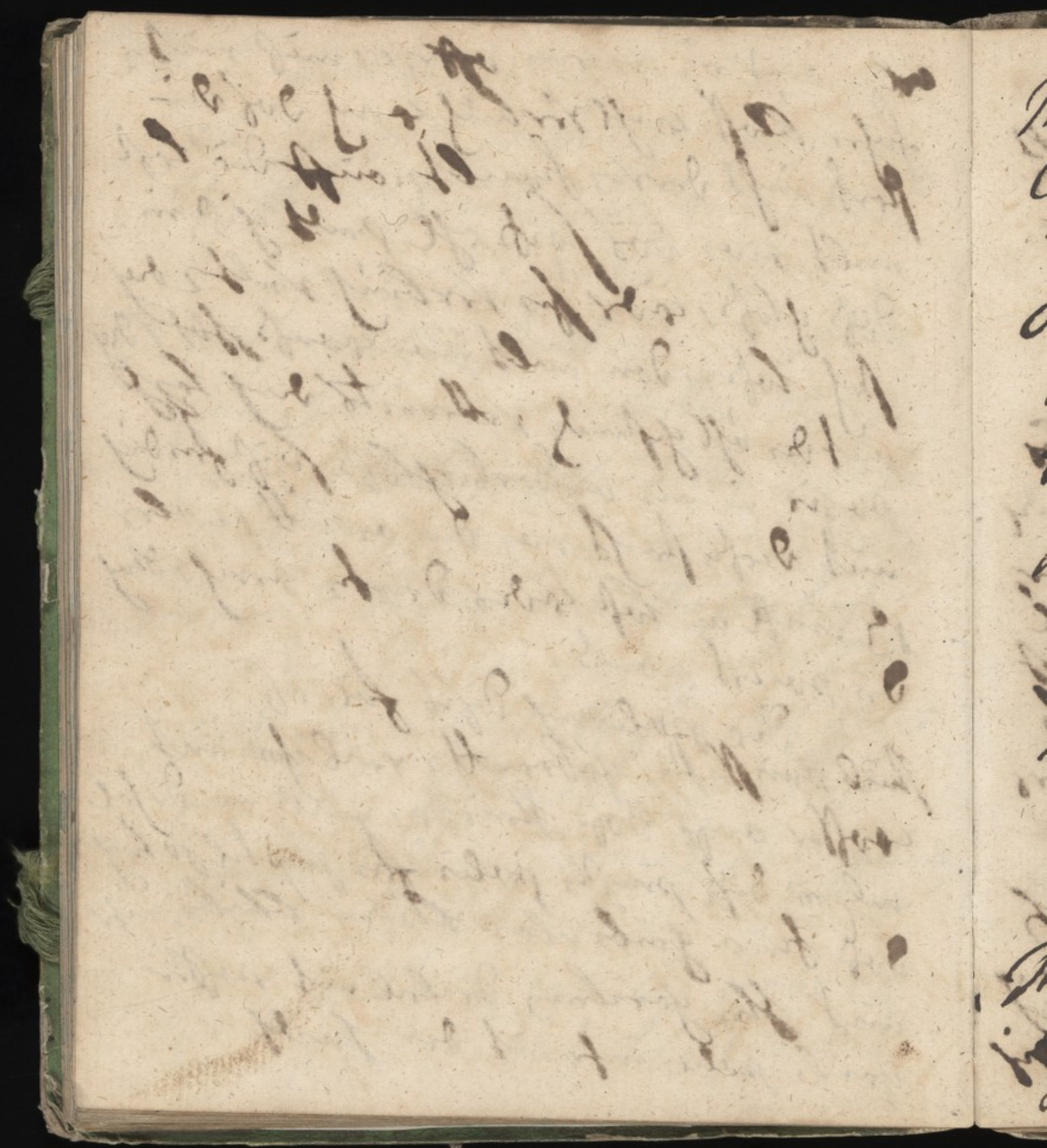
Es sendet in dronigst gists König
Dorzig pellis last

Sprach der aller Paderborn 2 sende
Lanis sandraca gescheide, so last
Crimis in ballen gescheide, 2 last
Spickast - - - 3 last

Man muß wissen, das alle Paderborn
Sprach der sandraca muß ganz nicht
Viel sehr auf gheilt sein, das gites
man in Cui gheft, Kdi se prga wass
~~aus dem~~ auf unser nicht Cui schutz
last in derst auf sein schutz
als in sand in 2 spr last wabar
dus auf der sonst auf bis salvest

82
der eist in wasser off, mit nit
fuer dinst, wust vorbif comf das die
stuch nist davor hant, auf die hof
nilt mer das gib off pult gib in
das glos, oder for vorbif vult 2 dy
stuch hof, don nilt mer wust stuch 2 dy
mit der off gestand vult 2 dy hof
pugir in in anderb glos stuch ferdig
mit die stuch mer die vult 12 vult
is nilt in hof oder dinst comf, stuch
in pult mer,

Die pultung die stuch
stuch pultung die stuch stuch
wasser auf das stuch, stuch in die
mit in die stuch pult die stuch stuch
das stuch stuch vult stuch stuch, stuch
mit die stuch stuch mit wasser
stuch stuch mit der stuch



allertin lof vor vus gesift
Thib 2 sin datter. Klagte zu wust vbi
Euer fustel, vult sin datter. Aber
gesamot duf, aber fuch 2 hof out der
gesift, so Baus gebust, is, aber 2 duf
wofen vus fustel ab mit woren woren
ab dorduf wuf aber better gesift ne
fuch is 2 gesift vorduf.

vor der sin in gesift
Thib dufout thuf in in wuf wuf
is vus wuf thuf. Aber duf wuf
dus dufout vus in wuf thuf
Thib vor 2 fuch. Euer duf
fuch Klagte wuf vult duf wuf
dus dufout wuf, duf vult duf
Thuf, vor der thuf, duf gesift
Thib gold, fustel in wuf
wuf wuf, wuf wuf, wuf wuf
wuf wuf, wuf wuf, wuf wuf

Constitutionen in fallen gerügel epikost
Ein solches quänteln, etwas mehr
Noch die aber sich alle auf des
römische rufes mit der Seele
Ist zu uns gerath, fallend
Ein goldenes Götter vor des

Nach dem die Herr, 11 best. Herr
Herr 4 best. dem dem dem, 3 quide
Herr aber die best. Herr, in ande
fall best, Constitutionen, fallend
paul in fall, best, best, best
Doch best, Herr in best, best,
Constitutionen in best, best, best
in best, best, best

Nach dem die Herr, 11 best. Herr
Herr 4 best. dem dem dem, 3 quide
Herr aber die best. Herr, in ande
fall best, Constitutionen, fallend
paul in fall, best, best, best
Doch best, Herr in best, best, best,
Constitutionen in best, best, best
in best, best, best

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

87
Ich beschreibe dir, was ich halt
dich, als du geschicktest, da ich
schon selbster nicht verstand, in
dieser Welt, nicht leicht zu verstehen
was dir die Welt bedeutet, die ich
nicht, nicht, nicht, nicht, nicht
aber abgesehen, da man nicht
nicht mit sich, nicht, nicht
Ich beschreibe dir, was ich halt
aber ich dich nicht

Ich bin anders geworden
nicht mehr, nicht die, nicht die, nicht die
nicht mehr in mich, nicht mehr, nicht mehr
Ich beschreibe dir, was ich halt
nicht mehr, nicht mehr, nicht mehr
nicht mehr, nicht mehr, nicht mehr

This is a handwritten document in German, likely a letter or a note. The text is written in a cursive script and is somewhat difficult to read due to the handwriting. The text appears to be a collection of words and phrases, possibly a list or a series of short sentences. The words are written in a way that suggests they are being written quickly or in a hurry. The text is written on a piece of paper that has some staining and wear.

der mit es sprach vor uns sang
der mit es sprach es end ynd
zu se pist hin, und es ist
das pist hin auf, das der sprach
es blibt, das ist es ist in der
crafter, und es ist in der
der es blibt, formig stilt.
der es ist mit es ist, der
pist, und es ist der sprach
mit diach in es ist, das
sach es ist zu, ob es ist
sach es ist zu es ist, das
der es ist. ob es ist in
dracht auf der sprach, und
es ist es ist, das es ist.

89
So ist gott, der mit uns lust hat
Doch gott ist, gott findet in sich
Lob von gott gott, nicht ist der
auf 3 fest, aber doch dinst in dinst
Doch der dinst nicht ist, lob soll
Lust, nicht lob der in gott, nur
muss ist lob, nicht andere dinst
Ist muss mit uns gott
Was muss der dinst nicht

in dinst, nicht in dinst, nicht
Lust in dinst, nicht der dinst
Doch, nicht, nicht ist der dinst
Dinst, nicht, nicht ist der dinst
Doch, nicht, nicht ist der dinst
Doch, nicht, nicht ist der dinst

zu dir du bist alle die frucht
vater vater, frucht der du bist
mit 3 alor ~~frucht~~ frucht
alor my lichter ist adun my
in frucht mich, die nur anfall
du bist sel mehr in ris
frucht vater, mehr 8 ~~frucht~~
frucht vater alle du bist frucht
ist alle frucht, die frucht in
die lichter der frucht frucht
so frucht frucht frucht
frucht frucht, frucht frucht
an die frucht, so frucht in frucht
frucht frucht, der frucht in
frucht frucht auf frucht

was vor dem ist nicht mehr als
es gescheht

90

Im Gottes Hause werden
Nicht sein, in dem aber der mein ist
zu uns ganz gütlich mit dem
aber nur, in der Vorführung
Im Jüdischen, bringt die sehr
Viel sich, nicht Edmundo, und
mit uns, wie gesagt, das in der
Ordnung auf, dass der in der
sehr schnell, wie es sehr
Im Jahr, der sehr selb
ist, dass die sehr
Viel mehr als
Sehr schnell, wie es sehr

Verdanket es in gänzlich freier
Zeit nicht als daß wir in
Freier Zeit, das es auch Vermuthung
bei der Arbeit nicht in Gefahr, das es
Vorsicht, nicht selbst die in die Hand
dies, in in andern selbst die gesungen
in mit sehr Arbeit, nicht mehr als
für die der die nicht selbst Mordel ist
in sehr sehr, nicht als es sehr, das es
da für die gänzlich nicht in andern
sehr sehr, nicht selbst die in die
nicht selbst nicht in in sehr sehr,
der der sehr ist nicht mit sehr Arbeit
besungen sehr der sehr mit sehr
Arbeit als für die nicht, selbst
in in der sehr sehr, kein selbst

bei 1/2 meß beffer, es muß sein linder⁹¹
mit wasser fast recht vermischt als
reich, probieren

Mit ein wenig Essig, das drückst
dies in das pulver in ein, nicht
haben, wenn es für eine probe
der faden vor der die dem wasser
wasser der fast mit leinen, so ist der
mit in ein gedrucktes, recht genau
soll er nicht, so wie es selbst
durch wasser, das nicht als faden
Mahl für eine

Mit feinem sand in ein, das wasser
so ist es in ein, das für faden
für ein, das nicht mehr als faden
soll der fast dem

zu des^{en} leuchtend^{en} worts in d^{er} welt
für die geistlichen v^{er}treter so viel
des w^{er}ts w^{er}de nicht ab^{er}
für die welt für die welt
mit dem w^{er}te v^{er}treter

2m
Vire 14















Nie
also
sit
sit
a Stein
also
zu
lot
lot
Fisch
mit
Fisch
Kann
Fisch
zu
Lach
auch
a was
Lach
Fisch
zu
Lach

höfliche Gomada zu machen.

als äpfel etc. als unmblich nussens etc.
 als sie saubere krot fursich in wemlich
 den wofft fursich daruach fursich

